

Stundenentwurf Woche 1 - "Jona & die Seeleute"

Thema der Serie: Jona

Merkvers: Ich aber will dir danken und dir die Opfer darbringen, die ich dir versprochen habe; denn du, Herr, bist mein Retter. Jona 2,10

Kerngedanke: Meine Identität in Gott, bestimmt mein Wesen / Leben

Bibelgeschichte: Jona 1

Kernwahrheit: Es zählt nur, was der König der Könige über mich sagt

Zur Vorbereitung: <https://dasbibelprojekt.visiomediamedia.org/videos/jona/>

Ziel / Kerngedanken:

Gott liebt seine Feinde!

1. Einstieg / Motivation

Schaut miteinander ein Fails or Win Video an. So soll die Stimmung gelockert werden

<https://www.mrjugendarbeit.com/win-oder-fail/>

2. Hauptteil

- Geschichte miteinander in der Bibel lesen, Fragen und Unklarheiten klären.

1 Der Herr schickte Jona, dem Sohn von Amittai, folgende Botschaft: 2 »Mach dich auf den Weg und geh in die große Stadt Ninive! Ruf aus, was ich gegen sie vorbringen muss, denn ihre Bosheit stieg bis zu mir hinauf!« 3 Doch Jona machte sich auf den Weg, um vor dem Herrn nach Tarsis zu fliehen. Er ging hinunter nach Jafo, wo er ein Schiff fand, das nach Tarsis auslief. Er bezahlte die Überfahrt und ging an Bord, um nach Tarsis zu kommen. Er wollte weg vom Angesicht des Herrn. 4 Doch der Herr ließ einen heftigen Wind auf dem Meer aufkommen, der zu einem Sturm wurde, sodass das Schiff zu zerbrechen drohte. 5 Aus Angst schrien die Seeleute zu ihren Göttern und warfen Ladung über Bord, um das Schiff leichter zu machen. Jona aber war unter Deck, hatte sich hingelegt und schlief tief und fest. 6 Da kam der Kapitän zu ihm und sagte: »Was ist mit dir, du Schläfer? Steh auf! Ruf zu deinem Gott! Vielleicht denkt dieser Gott an uns und wir gehen nicht unter!« 7 Die Männer sagten zueinander: »Kommt, lasst uns das Los werfen um zu sehen, weswegen uns dieses Unglück zustößt.« Sie warfen das Los und das Los fiel auf Jona. 8 »Sag uns doch, warum dieses Unglück über uns hereinbricht«, sprachen sie. »Was ist dein Beruf? Aus welchem Land kommst du? Zu welchem Volk gehörst du?« 9 Er antwortete ihnen: »Ich bin ein Hebräer, und ich bete den Herrn an, den Gott des Himmels, der Meer und Land geschaffen hat.« 10 Und er erzählte ihnen, dass er vor dem Herrn fortlief. Die Seeleute waren entsetzt, als sie das hörten. »Was hast du da getan?«, jammerten sie. 11 Und weil der Sturm immer stärker wurde, fragten sie ihn: »Was können wir nur mit dir tun, damit das Meer um uns herum zur Ruhe kommt?« 12 »Nehmt mich und werft mich ins Meer«, sagte Jona, »dann wird es sich um euch herum beruhigen. Denn ich weiß, dass dieser schreckliche Sturm meinerwegen über euch gekommen ist.« 13 Doch die Männer ruderten mit aller Kraft, um zum Ufer zurückzukehren. Aber das Meer war zu stürmisch und sie schafften es nicht. 14 Da riefen sie zum Herrn: »Ach Herr«, baten sie, »lass uns nicht wegen dieses Mannes umkommen. Und mach uns nicht

für den Tod eines Unschuldigen verantwortlich. Denn du hast es doch so gewollt und danach gehandelt, Herr.«15 Dann packten sie Jona und warfen ihn ins Meer. Und das Meer beruhigte sich. 16 Die Seeleute wurden von tiefer Ehrfurcht vor dem Herrn ergriffen, brachten ihm Opfer und schworen ihm zu dienen. Neues Leben Bibel

Vertiefungen / Random Facts zu Jona:

- Es ist das einzige Buch, das über einen Propheten schreibt und nicht wie sonstige Prophetenbücher von seinen Worten, dass er gegenüber dem Volk hat.
- Es geht um einen rebellischen Propheten
- Heidnische Seeleute tun Busse
- Ein mächtiger König, der sich demütigt,
- Sogar Kühe tun Buse
- Die drei Tage, die Jona im Bauch vom Fisch verschwunden war und dann wieder ausgespuckt wurde, ist ein Hinweis auf den 3 tägigen Tod von Jesus, sein 3 tägiges Tod sein und seine Auferstehung
- Ein Buch voller Herausforderungen für unser Leben: Ist es okay für ich, dass Gott deine Feinde liebt? Bist du nicht froh, dass Gott seine Feinde liebt?

Anwendungen / Vertiefungsfragen (für KG,...):

Tauscht über eure Fails aus eurem Leben aus? Vorher muss aber abgemacht werden, dass wir diese nicht jemanden ausserhalb der Gruppe erzählen

Führt ein Heart Prep miteinander durch

1. Steht in einen Kreis und über eine Musikbox soll Musik laufen, damit die 2er Gespräche nicht von allen gehört wird. In der ersten Runde geht aufeinander zu und sagt einander, was ihr aneinander schätzt. Ermutigt einander
2. In der zweiten Runde, geht aufeinander zu und entschuldigt euch, falls ihr einander Dinge getan habt, die verletzend war.
3. Einander Gottes Liebesbrief vorlesen

3. Schluss / Zusammenfassung

- Gebet

4. Elterntipp /-kram

- Liebe Eltern, erzählt eurem Teenie, was für Fehler ihr in eurem Leben erlebt habt und wie ihr damit umgegangen seid.
 - Mittagstisch: Erzählt einander lustige Fails, die ihr in letzter Zeit erlebt hat
 - Liebe Eltern, sagt eurem Teenie, was ihr in ihm sieht. (Ermutigung)
 - Familienwerte aufleben lassen: Umgang mit Gehorsam. Die Eltern und die Lehrer meinen es grundsätzlich gut mit mir. Ich darf mich dagegen entscheiden, doch dies kann Konsequenzen für mein Leben haben.
-

Curriculum



6 Dinge, die ein Teenie in jeder Phase braucht: Liebe – Geschichten – Aufgaben – Spass – Sippe – Worte

In dieser Phase wirst du Leidenschaft anstossen, damit dein Teenager seinen eigenen Glauben ergreift und die Glaubensgemeinschaft schätzt.

Deine Rolle ist es, seine persönliche Reise zu BESTÄTIGEN.

Es denkt wie ein Techniker. Du hilfst ihm zu lernen, indem du ... DIE EINZELNEN PUNKE VERBINDEST.

Der Teenie will wissen: "Wer bin ich?" – Du erreichst sein Herz, indem du ... STABILITÄT GIBST.

Der Teenie ist motiviert durch Akzeptanz – Du formst sein Gewissen, indem du ... SEINEN WERT BESTÄTIGST.